
7222/AB XXIV. GP

Eingelangt am 23.02.2011

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Verkehr, Innovation und Technologie

Anfragebeantwortung

An die
Präsidentin des Nationalrats
Mag.^a Barbara PRAMMER
Parlament
1017 W i e n

GZ. BMVIT-11.500/0020-I/PR3/2010
DVR:0000175

Wien, am . Februar 2011

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Der Abgeordnete zum Nationalrat Kunasek und weitere Abgeordnete haben am 22. Dezember 2010 unter der **Nr. 7300/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Lärmschutzwände entlang der A2 in der Steiermark gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 3 und 5:

- *Wie viele Lärmschutzwände entlang der A2 gab es in der Steiermark mit 21. Dezember 2010?*
- *Wie viele dieser Lärmschutzwände wurden auf Grund von Siedlungen bzw. Wohnhäusern in der Nähe der A2 errichtet?*
- *Wie viele dieser Lärmschutzwände wurden auf Grund von anderen Gegebenheiten (z.B. Schutz von Tieren etc.) errichtet?*
- *Welche Kosten entstanden im Jahr 2010 für die Errichtung von Lärmschutzwänden entlang der A2 in der Steiermark?*

Die Gesamtlänge aller Lärmschutzwände entlang der A2 in der Steiermark beträgt 75.643 m. Alle Lärmschutzwände wurden ausschließlich zum Gesundheitsschutz der Anrainer/innen an der A2 errichtet; dafür wurden im Jahr 2010 für zusätzliche Lärmschutzmaßnahmen € 1.650.000,- investiert.

Zu Frage 4:

- *Wo und in welchem Umfang sollen in den nächsten drei Jahren entlang der A2 in der Steiermark weitere Lärmschutzwände errichtet werden?*

In den nächsten Jahren werden laut Asfinag voraussichtlich an der A2 in der Steiermark keine Lärmschutzprojekte realisiert.

Zu Frage 6:

- *Welche Kosten entfielen im Jahr 2010 auf die Wartung von Lärmschutzwänden entlang der A2 in der Steiermark?*

Die Wartung der Lärmschutzwände erfolgt laufend durch den Streckendienst der ASFINAG, wobei laut Asfinag keine nennenswerten Aufwendungen anfallen.